

MEDIENMITTEILUNG

ProTier Hoftage 2026: 18 Lebens- und Gnadenhöfe öffnen ihre Türen für die Bevölkerung



Gerettete Tiere hautnah erleben

Besuchen Sie einen Lebens- oder Gnadenhof in Ihrer Nähe
5./6. September 2026

Eine Initiative von ProTier



Jetzt anmelden
www.hoftage.ch



Zürich, 8. Juni 2026

Am 5. und 6. September 2026 öffnen schweizweit 18 Lebens- und Gnadenhöfe ihre Türen. Während Hofführungen, individuellen Rundgängen und Begegnungen mit den tierischen Bewohner:innen erhalten Besucher:innen Einblick in ein Zusammenleben von Mensch und Tier, das frei von jeglicher Nutzung ist. Die ProTier Hoftage laden Familien, Tierfreund:innen und Interessierte dazu ein, Tiere mit bewegenden Lebensgeschichten hautnah kennenzulernen und mehr über die Arbeit der Lebens- und Gnadenhöfe zu erfahren.

Eine Anmeldung ist ab sofort auf www.hoftage.ch möglich.

Viele Tiere finden auf Lebens- und Gnadenhöfen Zuflucht, nachdem sie aus schlechter Haltung gerettet wurden, nicht mehr wirtschaftlich genutzt werden konnten oder dem Schlachthof entgangen sind. Die Höfe bieten ihnen ein sicheres Zuhause und ermöglichen ihnen ein Leben in Würde. Gleichzeitig schaffen sie Orte der Begegnung, an denen Menschen Tiere als individuelle Persönlichkeiten erleben können.

Familienfreundliches Programm mit tiernahen Begegnungen

Die diesjährigen ProTier Hoftage richten sich an Besucher:innen jeden Alters und bieten ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Während Hofführungen erzählen die Betreiber:innen von ihrem Alltag, ihrer Motivation und den Geschichten der Tiere. Individuelle Rundgänge ermöglichen persönliche Begegnungen mit den tierischen

Bewohner:innen – vom neugierigen Schwein über gerettete Pferde bis hin zu verschmusten Kühen oder Eseln.

Im Zentrum steht dabei die besondere Beziehung zwischen Mensch und Tier: Die ProTier Hoftage zeigen auf eindrückliche Weise, wie Tiere sich entfalten, wenn sie frei von Nutzung und Leistungsdruck leben dürfen. Ergänzt wird das Angebot vieler Höfe durch vegane Verpflegung, Informationsstände und familienfreundliche Aktivitäten.



An den Hoftagen begegnen sich Tier und Mensch auf Augenhöhe

ProTier Hoftage

Die ProTier Hoftage werden bereits zum achten Mal durchgeführt und sind eine Initiative von [ProTier – Stiftung für Tierschutz und Ethik](#). Die Stiftung unterstützt Lebens- und Gnadenhöfe in der Schweiz über einen Lebenshoffs, der schnell und unbürokratisch Hilfe leistet. Konkret beteiligt sich ProTier an Tierrettungen, medizinischer Versorgung sowie an baulichen Anpassungen auf den Höfen. Zudem fördert die Stiftung den Aufbau neuer Lebens- und Gnadenhöfe.

Weitere Informationen und teilnehmende Höfe

Die ProTier Hoftage 2026 finden am 5. und 6. September 2026 statt. Folgende Gnaden- und Lebenshöfe nehmen an den diesjährigen Hoftagen teil:

- Casa Orizzonti, 6526 Prosito (TI)
- Erlebenshof, 8738 Uetliburg (SG)
- Erlebenshof Viltzür, 6417 Sattel (SZ)
- Eselmüller-Stiftung, 3365 Grasswil (BE)
- Gnadenhof Animal's Soul, 4332 Stein (BL)
- Gnadenhof Hodel, 8914 Aeugst a.A. (ZH)
- Gnadenhof Papillon, 68740 Munchhouse, F)
- Lebenshof Aurelio, 6233 Büron (LU)
- Lebenshof Bruffhof, 3434 Obergoldbach (BE)
- Lebenshof Einfach Sein, 3453 Heimisbach (BE)
- Lebenshof Felix Oberholzer, 9205 Waldkirch (SG)
- Lebenshof Hashüsli, 4942 Walterswil (BE)
- Lebenshof KuhErde, 3533 Bowil (BE)
- Lebenshof Peter-Hof, 8132 Egg (ZH)
- Lebensraum Känguruhof, 9304 Bernhardzell (SG)
- Naturhof Waltwil4, 3251 Wengi bei Büren (BE)
- Tierschutzstelle Felsentor, 6356 Rigi Kaltbad (LU)
- Vaikuntha Farm, 5502 Hunzenschwil (AG)

Die individuellen Programmzeiten der Höfe sind auf www.hoftage.ch ersichtlich. Der Besuch der Höfe ist kostenlos.

Das Bildmaterial in druckfähiger Qualität finden Sie [hier](#).

Über ProTier

ProTier – Stiftung für Tierschutz und Ethik setzt sich seit über 75 Jahren für einen gerechten und ethisch vertretbaren Umgang mit Tieren ein. Die Stiftung engagiert sich für die Anerkennung von Tieren als empfindsame und leidensfähige Lebewesen sowie für nachhaltige Verbesserungen im Tier-, Natur- und Umweltschutz.

Ein zentraler Schwerpunkt von ProTier liegt auf der Aufklärungs- und Sensibilisierungsarbeit. Dabei vermittelt die Stiftung Wissen über die Zusammenhänge zwischen Ernährungsverhalten, Landwirtschaft sowie Tier-, Natur- und Umweltschutz und fördert einen bewussten und respektvollen Umgang mit Tieren.

Besonders engagiert sich ProTier für den Ausbau und die Weiterentwicklung von Lebens- und Gnadenhöfen. Diese Höfe bieten Tieren in Not nicht nur Schutz und ein dauerhaftes Zuhause, sondern schaffen gleichzeitig wichtige Begegnungsorte für Mensch und Tier. Über einen Lebenshoffonds unterstützt ProTier entsprechende Tierschutzprojekte fachlich und finanziell – etwa bei Tierrettungen, medizinischer Versorgung oder notwendigen baulichen Anpassungen auf den Höfen.

Darüber hinaus setzt sich ProTier auch politisch für die Verbesserung und Ausweitung von Tierrechten ein.

www.protier.ch

MEDIENKONTAKT

Aldo Hitz, Geschäftsführer ProTier

E-Mail medien@protier.ch

Tel 044 201 25 03